

FBK e.V.

- Stv. Fraktionsvorsitzender -

Anlage zu Punkt 5. der Tagesordnung



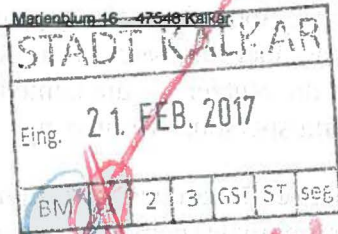
c/o Günter Pageler
Marienblum 16
47546 Kalkar

Tel. 02824 - 80365
Mobil 015201755262
@ g.pageler@freie-bürger-kalkar.de
Web www.freie-bürger-kalkar.de

FBK-Fraktion
Markt 20
47546 Kalkar
02824 - 13-225

FBK e.V. - Stv. Fraktionsvorsitzender Marienblum 16 - 47546 Kalkar

Stadt Kalkar
Die Bürgermeisterin
Markt 20
47546 Kalkar



Per E-Mail:

Vorsitzender
Ausschuss für Kultur und Tourismus
Hubert Hell
Schloßstraße 19
47546 Grieth am Rhein

Kalkar, 20. Februar 2017

Ausschuss für Kultur und Tourismus am 23.05.2017

Sehr geehrte Frau Dr. Schulz,
sehr geehrter Herr Hell,

die FBK-Fraktion bittet um Aufnahme nachfolgender Themen in die Tagesordnung der Sitzung des Ausschusses für Kultur und Tourismus:

1. bereits im Zusammenhang mit anderen Drucksachen wurde die Thematik der Denkmäler zur Erinnerung an die jüdischen Mitbürger in Kalkar aufgegriffen. Allerdings wurde über die Standorte und bei Betrachtung einiger optischer und funktionaler Einschränkungen an mindestens zwei Gedenkstätten, auch eine mögliche Verlagerung niemals abschließend diskutiert und beschlossen. Die FBK-Fraktion beantragt aus gegebenem Anlass über eine zeitnahe örtliche Veränderung des Holocaust-Gedenksteins und eine mittelfristige Verbesserung des Standortes der Thora-Rolle (deutsche Übersetzung auf der Rückseite ist vielen Besuchern nicht zugänglich und wahrscheinlich auch nicht bekannt) zu befinden
2. im Zusammenhang mit Großveranstaltungen kommt es auf dem Marktplatz immer wieder zu starken Beschädigungen der historischen Rheinkieselpflasterung, diese ziehen den Arbeitseinsatz von Personal des städtischen Bau- und Betriebshofes und somit Kosten nach sich. Darüber hinaus sollte generell darüber diskutiert werden, ob man z.B. die Sommerkirmes wieder in den Schwanenhorst oder alternativ auf den Parkplatz am Sportplatz verlegt. Vielleicht kann man in diesem Zusammenhang auch „attraktivere“

Fahrgeschäfte hinzugewinnen. Die FBK ist der Ansicht, wenn man die Beschickung und den Ablauf der Kirmes so beibehält, können wir dieses „Stadtfest“ in wenigen Jahren „ad acta“ legen. Sie ist in dieser Form einfach unattraktiv geworden.

3. die FBK-Fraktion ist der Auffassung, gerade in Verbindung mit städtischen Veranstaltungen, aber auch z.B. Veranstaltungen der Fa. Voss (Flohmarkt) oder von Kalkar aKtiv (Kalkar genießen) usw. über die Situation / Bereitstellung von Toiletten, insbesondere für Personen mit Handicap zu sprechen. Außerdem fehlt, von den größeren (Bus-)Parkplätzen ausgehend (Schwanenhorst, Sportplatz) eine grundsätzliche, erkennbare und verständliche Ausschilderung über nutzbare, öffentliche Toiletten. Zurzeit muten wir den Gastronomiebetreibern auch die Nutzer zu, die keine Umsätze, dafür aber Kosten für Verbrauchsmaterial und Reinigungspersonal verursachen.
4. die FBK-Fraktion bittet um einen Sachstandsbericht zu der Anfertigung einer Foto-Text-Dokumentation der Geschichte des Kriegerdenkmals (gemäß Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Kultur und Tourismus vom 10. Mai 2016)
5. die FBK-Fraktion bittet um einen Sachstandsbericht zur Finanzierung des KAWAI-Konzertflügels und Identifizierung von alternativen Einnahmequellen durch den Ausschuss (öffentlich oder nichtöffentlich?). Es sollte nach Möglichkeit die Peinlichkeit einer Rückgabe des Instrumentes verhindert werden.
6. die FBK-Fraktion bittet um einen Sachstandsbericht zum Austausch der drei Ortseingangstafeln in Grieth am Rhein (K+T-Ausschuss vom 10.05.2016 und Ratssitzung vom 03.11.2016)

Mit kollegialen Grüßen

